

# Teilnovellierung M&E: Zusatzqualifikationen

Umsetzung und erste Erfahrungen der IHK-Organisation

14. IG Metall Fachtagung, 21./22. Mai 2019 in Berlin

Anja Schwarz, Deutscher Industrie- und Handelskammertag e.V. (DIHK)

# Inhalt

1. Die Vorgaben ... in Kürze
2. Die Umsetzung: IHK-Leitfaden zur Prüfungsorganisation
3. Erste Erfahrungen der IHKs in der Praxis

# 1. Zusatzqualifikationen: Die Vorgaben ... in Kürze

## Grundlegende Idee einer ZQ



- Zusätzliche und freiwillige Qualifizierungsoption für Ausbildungsbetriebe und Auszubildende (keine Verpflichtung jeweils)
- Inhalte einer Zusatzqualifikation gehen über die Mindestinhalte einer Ausbildung bzw. der Ausbildungsordnung hinaus
- Erweiterung oder Spezialisierung der Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten im Ausbildungsberuf (keine Fortbildung)
- Prüfung und Bescheinigung einer Zusatzqualifikation durch die IHK

# 1. Zusatzqualifikationen: Die Vorgaben ... in Kürze

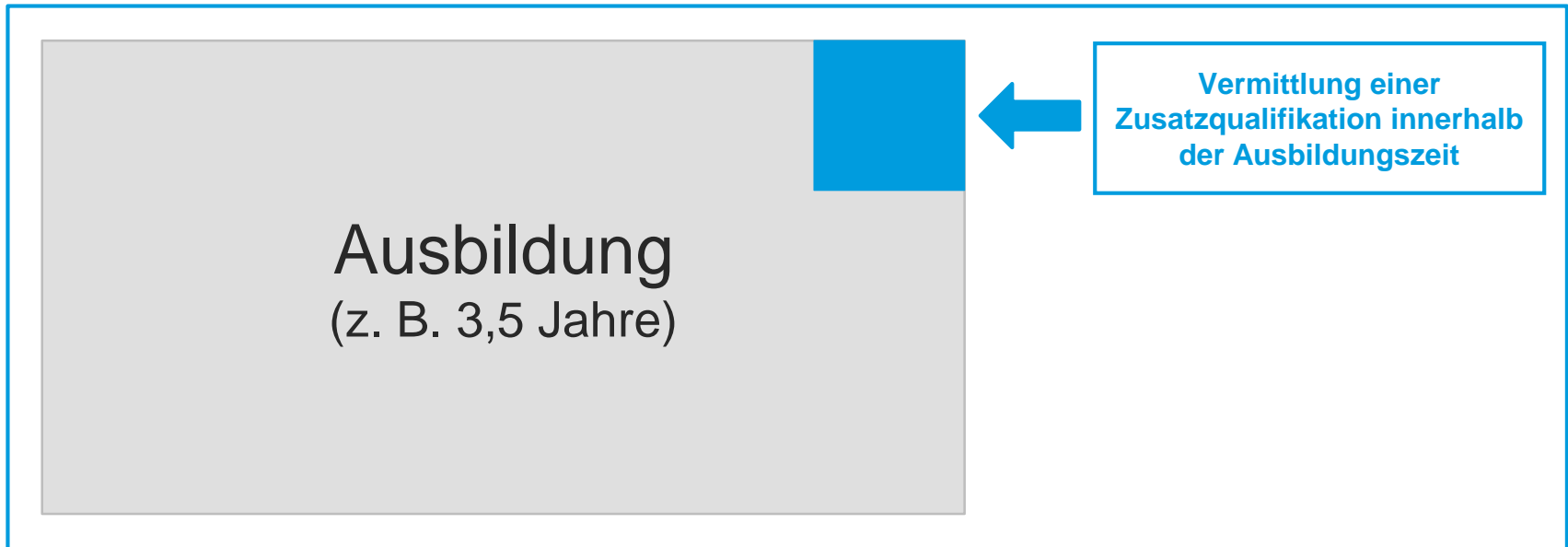
## Rechtlicher Hintergrund



- im Rahmen der Berufsausbildung gesetzlich geregelt (§ 49 BBiG), entweder als
  - ✓ regionale Rechtsvorschriften der IHKs (regional gültig) oder
  - ✓ als kodifizierte ZQs in einer Ausbildungsordnung (bundesweit gültig)
- Gültigkeit für einen konkreten, festzulegenden Bezugsberuf, ggf. mehrere Berufe
- Prüfung einer ZQ vor einem IHK-Prüfungsausschuss, i.d.R. zum Ende der Ausbildung
- keine Verpflichtung der Berufsschulen als „duale Partner“ zur Vermittlung der Inhalte

# 1. Zusatzqualifikationen: Die Vorgaben ... in Kürze

## Einbettung in die Ausbildung



# 1. Zusatzqualifikationen: Die Vorgaben ... in Kürze

## Vorgaben der Verordnung für die Prüfung

### Aufgabe

Durchführen einer praxisbezogenen Aufgabe im Ausbildungsbetrieb

(kein Genehmigungsverfahren)



### Report

Einreichen eines Reports zur Dokumentation der durchgeführten Aufgabe

(Umfang drei Seiten, zzgl. fünf Seiten Anlagen)



### Fachgespräch

In (zeitlichem) Rahmen von Teil 2 der AP als gesonderte Prüfung

(zeitlicher Umfang: 20 min)

**PRÜFUNG**

# Inhalt

1. Die Vorgaben ... in Kürze
2. Die Umsetzung: IHK-Leitfaden zur Prüfungsorganisation
3. Erste Erfahrungen der IHKs in der Praxis

# 2. IHK-Leitfaden zur Prüfungsorganisation

## Abstimmung bundesweit – Umsetzung vor Ort



- Information & Beratung & Organisation
- konkrete Fristen und Vorgaben für die Prüfung der Zusatzqualifikationen durch die IHKs
- Berufung von Prüfungsausschüssen für die ZQ-Prüfungen



# 2. IHK- Leitfaden zur Prüfungsorganisation

## Alles auf einen Blick

- Übersicht der Änderungen durch die Teilnovellierung
- Synopse der geänderten Ausbildungsrahmenpläne
- konkrete Erläuterungen und Hinweise zur Prüfung der Zusatzqualifikationen
- Muster und Vorlagen für die Umsetzungspraxis



# 2. IHK- Leitfaden zur Prüfungsorganisation

## Muster und Vorlagen für die Praxis

### ... zur Aufgabe



### ... zum Report

**Strukturvorschlag für einen Report**

1. Aufgabenstellung/Zielsetzung
2. Information und Planung
3. Vorgehensweise
4. Ergebnis der praxisbezogenen Aufgabe
5. Bewertung des Prozesses und des Ergebnisses

**Formale Hinweise**

- Deckblatt mit Name und Aufgabenstellung/Arbeitsauftrag
- 3 Seiten Umfang (ohne Deckblatt), DIN A4
- max. 5 Seiten Anlagen mit Visualisierungen zur Aufgabe
- Schriftgröße 11, Schriftart Arial
- 1,5-zellig verfasst
- Linker und rechter Rand 2,5 cm
- fortlaufende Seitennummerierung
- Name/Prüfungsnummer auf jeder Seite
- Verwendung der Ich-Form

### ... zur Bewertung



### ... zur Bescheinigung



# Zur Umsetzung:

## Organisatorischer Ablauf

### Wesentliche Prozessschritte der Prüfung der Zusatzqualifikation

**Abstimmung** mit der IHK  
über die Durchführung einer ZQ

Betriebliche/fachtheoretische **Qualifizierung**  
der Zusatzqualifikation (8 Wochen)

**Anmeldung zur Prüfung** der ZQ  
bei der örtlich zuständigen IHK

**Durchführung der praxisbezogenen Aufgabe**  
und Erstellung eines Reportes im Betrieb

**Abgabe des Reportes** über die Durchführung  
der praxisbezogenen Aufgabe bei der IHK

**Prüfung durch fallbezogenes Fachgespräch**  
durch den IHK-Prüfungsausschuss

**Vergabe einer Bescheinigung** über die be-  
standene ZQ-Prüfung durch die IHK (ggf.  
Wdh.)

### Hinweise der IHK



Nach der Abschlussprüfung Teil 1

Vor der Anmeldung zur  
Abschlussprüfung Teil 2\*

Mit der Anmeldung zur  
Abschlussprüfung Teil 2\*

Im letzten Ausbildungshalbjahr

Bis zum 1. Tag der schriftl. Ab-  
schlussprüfung Teil 2\*

In zeitlichem Rahmen der Ab-  
schlussprüfung Teil 2, Terminie-  
rung durch IHK\*

Im Nachgang des Fachgesprächs\*  
(ggf. Informationen über Wdh.)

\* Über die konkreten Termine informiert, wie auch bei Zwischen- und Abschlussprüfungen, die IHK vor Ort.

# Zudem: Umsetzungshilfen des BiBB

- Umsetzungshilfen des BiBB kostenlos zum Download unter [www.bibb.de/ausbildunggestalten](http://www.bibb.de/ausbildunggestalten)
  - ✓ Erläuterungen und Beispiele zur neuen Berufsbildposition
  - ✓ Praxisbeispiele zu den Zusatzqualifikationen und praxisbezogenen Aufgaben
- Printexemplare kostenpflichtig bestellbar



# Inhalt

1. Die Vorgaben ... in Kürze
2. Die Umsetzung: IHK-Leitfaden zur Prüfungsorganisation
3. Erste Praxiserfahrungen der IHKs

# 3. Erste Praxiserfahrungen der IHKs

## Neue Berufsbildposition Nr. 5

5	Digitalisierung der Arbeit, Datenschutz und Informationssicherheit (§ 7 Absatz 1 Nummer 5, § 11 Absatz 1 Nummer 5, § 15 Absatz 1 Nummer 5)	a) auftragsbezogene und technische Entnahme von Standardsoftware erst b) Daten und Dokumente pflegen, archivieren c) Daten eingeben, verarbeiten, über-
---	--	---

- Differenzierte Bewertung durch Unternehmen vor Ort; viele kritische Stimmen auf der Seite der Berufsschulen
- Bereits Interesse, die Berufsbildposition für weitere Berufe zu übernehmen (z. B. Gießereimechaniker)
- Alternativen? ... u. a. Anpassung der Standardberufsbildpositionen geplant, hier auch Ergänzung von Datenschutz/Datensicherheit

# 3. Erste Praxiserfahrungen der IHKs

## Kodifizierte Zusatzqualifikationen

- Große bildungspolitische Aufmerksamkeit des Instrumentes
- Bereits Interesse, ausgewählte ZQs der M&E-Berufe oder neu zu entwickelnde ZQs auch in anderen Berufen anzubieten
- Gleichzeitig wenig Wissen und Erfahrung der Betriebe mit dem Instrument im Allgemeinen und „kodifizierten“ ZQs im Speziellen
- Unsicherheit, wie ZQs vor Ort konkret umzusetzen sind und kein Wissen darum, welchen Mehrwert sie für Betriebe und Auszubildende eigentlich haben



# 3. Erste Praxiserfahrungen der IHKs

## Kodifizierte Zusatzqualifikationen



- Erlass und Inkrafttreten (zu) spät für eine breite Umsetzung von ZQs durch Betriebe und IHKs in der Winterprüfung 2018
  - Bislang wenig überregionaler Erfahrungsaustausch möglich
  - Statistische Erfassung der ZQs nur über die Erfassung der IHK-Prüfungen möglich
- 
- Deshalb DIHK-Umfrage Jan/Feb 2019, perspektivisch über IHK-Prüfungsstatistik
  - BiBB plant Evaluation der kodifizierten Zusatzqualifikationen in den Metall- und Elektroberufen/Mechatroniker



# 3. Erste Praxiserfahrungen der IHKs

## Ergebnisse der ersten DIHK-Umfrage

Umfragezeitraum: 18.01. – 18.02.2019

Antworten von insgesamt 71 IHKs

**ABER: keine belastbaren Ergebnisse, nur Tendenz!**

# 3. Erste Praxiserfahrungen der IHKs

Ergebnisse der ersten DIHK-Umfrage

Frage an die IHKs:

Haben Sie in der Winterprüfung 2018 ZQ-Prüfungen durchgeführt?

**Ja**



**10** Prozent der IHKs



**26** ZQ-Prüfungen

# 3. Erste Praxiserfahrungen der IHKs

## Ergebnisse der ersten DIHK-Umfrage

### Frage an die IHKs:

Werden Sie voraussichtlich in der Sommerprüfung 2019 ZQ-Prüfungen durchführen?

**Ja**



**27** Prozent der IHKs



**107** ZQ-Prüfungen



**Tendenz!**

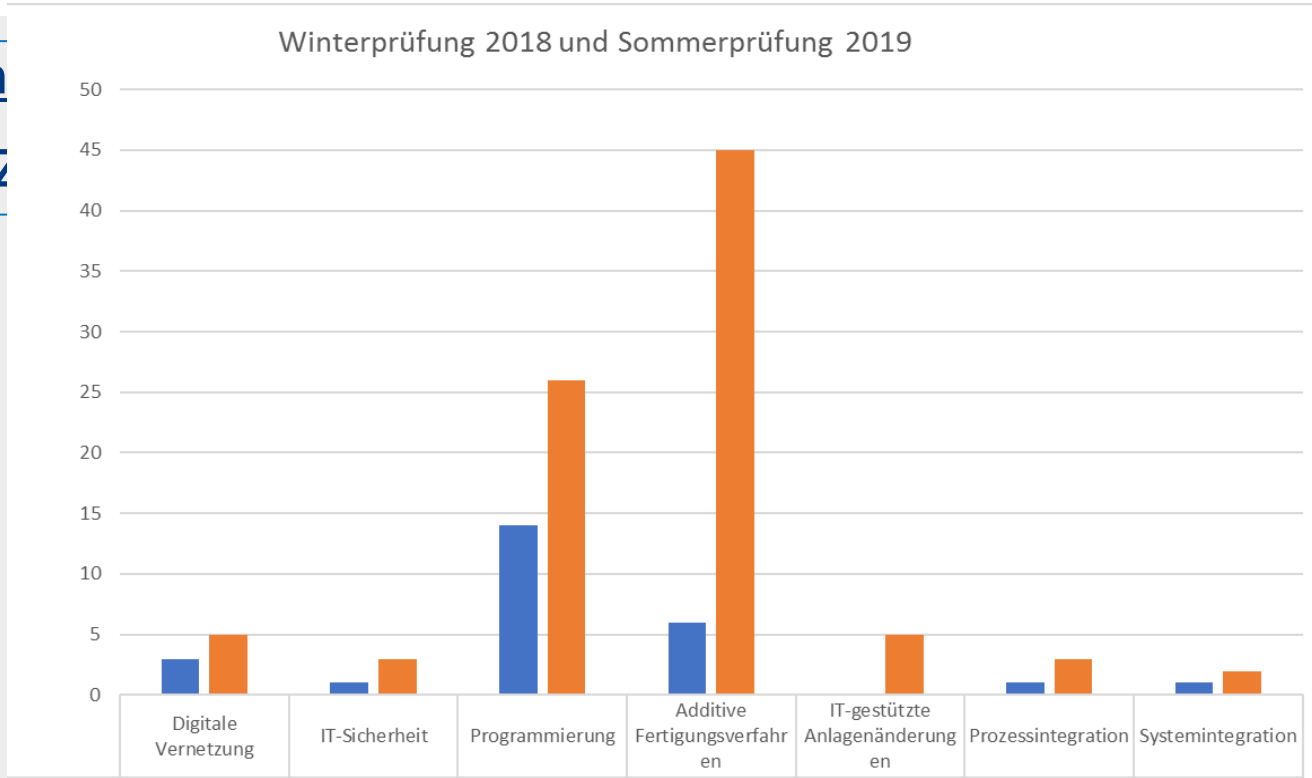
# 3. Erste Praxiserfahrungen der IHKs

## Ergebnisse der ersten DIHK-Umfrage

Frage an

Welche Z

prüfen?



# 3. Erste Praxiserfahrungen der IHKs

## Kodifizierte Zusatzqualifikationen



### Was brauchen Unternehmen, Prüferinnen und Prüfer und IHKs noch?

- Beispielhafte Projekte zu einzelnen ZQs als Hilfestellung für Betriebe und Prüfer (u. a. zur Einschätzung der „Wissenstiefe“)
- Mehr/Bessere praxisbezogene Beispiele für die Ausbildung; BiBB-Beispiele sind zu abstrakt
- Muster-Prüfungsaufgaben, Hinweise zum Volumen der Prüfung für Prüfer
- Umsetzungshilfen und Vorlagen für Fachgespräche oder Prüfungsaufgaben
- Marketing, Info-Flyer, Austausch

**Vielen Dank!**

**... auch für  
Fragen & Anregungen**



# Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen und Feedback

Anja Schwarz, DIHK e.V.

E-Mail: [schwarz.anja@dihk.de](mailto:schwarz.anja@dihk.de)

Telefon: +49 30 20308 2515